Objekt:	Kaufmann, Hugo: Einer für alle, alle für einen
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Medaillen, 20. Jh. bis heute
Inventarnummer:	18238485

Beschreibung

Zweiseitige Silberprägung mit angeprägter Trageöse, kein Feingehaltsstempel. Dm mit Öse 51 mm, ohne 41x32 mm. - Das Motto der Medaille 'Einer für alle, alle für einen' geht wohl zurück auf das Motto der Romanfiguren von Alexandre Dumas, d'Artagnan und die drei Musketiere. Hier soll der Spruch stehen für Wilhelm II. und seine Soldaten.
Vorderseite: Kopf Kaiser Wilhelms II. mit Helm der Gardes du Corps nach links. Signatur H. KAUFMANN im Halsabschnitt.
Rückseite: Ein Mann schmiedet auf niedrigem Amboss ein Schwert. Links und rechts jeweils ein stehender junger, nackter Krieger mit Schwert. Im Abschnitt Jahreszahl. Auf dem Amboss die Signatur H K.
Geöst/gehenkelt: (Nachträglich) angebrachte Öse oder Henkel, entweder zeitgenössisch oder später angebracht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 16.71 g; Durchmesser: 51x32 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1914
	wer	Hugo Kaufmann (1868-1919)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Philipp Lederer (1872-1944)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wilhelm II. (Kaiser) (1859-1941)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	20. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Krieg
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand
- Silber

Literatur

- G. Zetzmann, Deutsche Silbermedaillen des I. Weltkriegs auf die militärischen Handlungen und denkwürdigen Ereignisse von 1914 bis 1919 (2002) Nr. 2027..